

# Olivetti PG L26 Special (PostScript) – Readme für Mac OS X

1	Erste Schritte .....	1
2	Systemanforderungen.....	2
3	Info zur Druckertreibersoftware.....	2
3,1	Was ist eine PPD-Datei (PostScript Printer Description)?.....	2
3,2	Warum wird vom Mac OS X-Installationsprogramm mein Admin-Kennwort abgefragt? .....	2
3,3	Info zum Drucker-Plug-In .....	2
4	Verbindung zum Drucker einrichten – Tiger .....	3
4,1	Bonjour, AppleTalk oder USB -Tiger .....	3
4,2	TCP/IP-Verbindung - Tiger.....	3
5	Verbindung zum Drucker einrichten – Panther, Jaguar .....	4
5,1	Rendezvous – Panther, Jaguar .....	4
5,2	IP-Verbindung – Panther, Jaguar.....	5
5,3	AppleTalk-Verbindung – Panther, Jaguar .....	5
5,4	USB-Verbindung – Panther, Jaguar .....	6
6	Hardwareoptionen konfigurieren.....	6
7	Bekannte Probleme.....	7
7,1	Wertlose Daten oder leere Seiten werden gedruckt.....	7
7,2	Bei Trennseiten erscheint der Druck unten auf dem Blatt um 90° gedreht .....	7
7,2,1	Für Mac OS X 10.2.3 oder höher:.....	7
7,2,2	Nur für Mac OS 10.2.3 - 10.2.8:.....	7
7,3	Keine Druckausgabe oder Warteliste wurde angehalten .....	8

## 1 Erste Schritte

### Schritt 1 – Software installieren

Führen Sie unter Mac OS X das Installationsprogramm aus, um die Druckersoftware auf die Festplatte zu kopieren.

### Schritt 2 – Netz- und die Verbindungskabel anschließen Drucker einschalten

Schließen Sie den Drucker über ein USB- oder Ethernet-Kabel an den MAC an.

### Schritt 3 – Drucker auswählen

Wählen Sie Ihren Drucker im Drucker-Dienstprogramm (Print Center bei Version 10.2.x) aus. Weitere Informationen zur Auswahl des Druckers im Drucker-Dienstprogramm finden Sie in den entsprechenden Abschnitten weiter hinten in diesem Dokument.

### Schritt 4 – Ändern der Sprache im LCD-Display des Druckers

Standardmäßig ist die Sprache im LCD-Display des Druckers Englisch. Mithilfe des Dienstprogramms zur Konfiguration der Bedienfeldsprache können Sie die Sprache des LCD-Displays ändern. Anleitungen zur Verwendung des Software-Dienstprogramms finden Sie im Ordner zum Einrichten des LCD-Displays.

Hinweis: Das LCD-Display kann nicht über die Tasten am vorderen Bedienfeld des Druckers geändert werden.

## 2 Systemanforderungen

### Hardware

- Alle Modelle mit PowerPC-Prozessor werden unterstützt (G3-, G4- und G5-Prozessor).
- Die Software auf diesem Datenträger funktioniert auf Intel-Mac-Computern mit Rosetta, der PowerPC-Kompatibilitätsumgebung in Intel Mac OS X.
- Modelle mit 68K-Prozessoren werden nicht unterstützt.

### Betriebssystem

ab Mac OS X 10.2

## 3 Info zur Druckertreibersoftware

### 3,1 Was ist eine PPD-Datei (PostScript Printer Description)?

Olivetti stellt für den Drucker keinen vollständigen Druckertreiber bereit. Stattdessen wird eine PPD-Datei bereitgestellt. Diese PPD-Datei wird zur Anpassung des Adobe PostScript-Treibers für Mac OS X verwendet: Nachfolgend finden Sie Beispiele für Optionen, die von der PPD-Datei bereitgestellt werden:

- Unterstützte Papiersorten
- Papierkassetten
- Druckerauflösung
- Drucker-Farbanpassung

Um einen optimalen Druck zu erreichen, muss die mitgelieferte PPD-Datei installiert und verwendet werden.

### 3,2 Warum wird vom Mac OS X-Installationsprogramm mein Admin-Kennwort abgefragt?

Die PPD-Datei (PostScript Printer Description) und andere Druckertreiberbestandteile werden im Ordner `/Library/Printers/` gespeichert. Da dieser Ordner für alle Benutzer freigegeben ist, sind während der Installation Admin-Berechtigungen erforderlich, um die Dateien in diesem Ordner zu installieren und die entsprechenden Berechtigungen festzulegen.

### 3,3 Info zum Drucker-Plug-In

Im Druckertreiber ist ein Drucker-Plug-In enthalten, das für die ordnungsgemäße Funktionsweise der Druckertreibersoftware erforderlich ist und zusammen mit der Olivetti PPD-Datei verwendet wird.

Das Drucker-Plug-In ist im folgenden Ordner zu finden:

Jaguar	<code>/usr/libexec/cups/filter/OkfilterA</code>
Panther, Tiger	<code>/library/printers/olivetti/filters/OkfilterA</code>

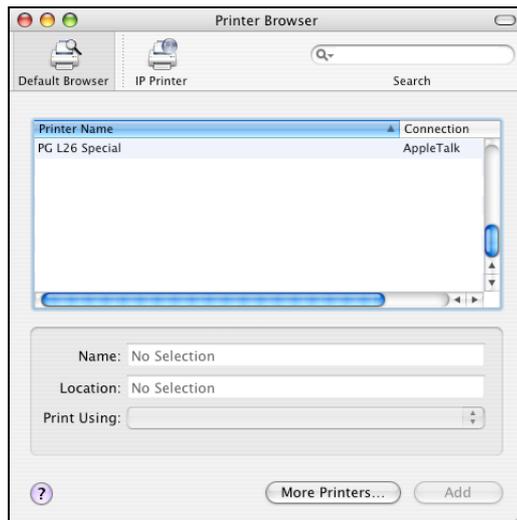
Wenn diese Datei gelöscht wird, und Sie einen Druckauftrag starten, werden die Aufträge nicht an den Drucker gesendet. Daher sollten Sie diese Datei nur löschen, wenn Sie die Olivetti Druckersoftware vollständig deinstallieren möchten.

Ebenso kann diese Datei von anderen Olivetti Druckertreibern eingesetzt werden. Vergewissern Sie sich vor der Entfernen der Datei, dass keine andere Olivetti Druckersoftware auf dem Mac installiert ist.

## 4 Verbindung zum Drucker einrichten – Tiger

### 4,1 Bonjour, AppleTalk oder USB -Tiger

1. Starten Sie das Drucker-Dienstprogramm.  
Dies befindet sich im Ordner "Programme" -> "Dienstprogramme".
2. Klicken Sie auf "Hinzufügen".
3. Wählen Sie im Standardbrowser Ihr Druckermodell aus.



4. Klicken Sie auf "Hinzufügen".
5. Abhängig vom Verbindungstyp werden Sie möglicherweise aufgefordert, zusätzliche Druckerhardware-Optionen zu konfigurieren. Wenn Ihr Drucker z. B. über eine Festplatte oder ein zweites Fach verfügt, aktivieren Sie die entsprechenden Optionen.
6. Schließen Sie das Drucker-Dienstprogramm.

### 4,2 TCP/IP-Verbindung - Tiger

1. Starten Sie das Drucker-Dienstprogramm.  
Dies befindet sich im Ordner "Programme" -> "Dienstprogramme".
2. Klicken Sie auf "Hinzufügen".
3. Klicken Sie auf "IP-Drucker".
4. Wählen Sie im Menü "Protokoll" die Option "Line Printer Daemon – LPD".
5. Geben Sie in das Feld "Adresse" die IP-Adresse des Druckers ein.



6. Vergewissern Sie sich, dass im Menü zum verwendeten Drucker die korrekte PPD-Datei für Ihren Drucker ausgewählt ist.

7. Klicken Sie auf "Hinzufügen".

8. Sie werden aufgefordert, zusätzliche Druckerhardware-Optionen zu konfigurieren. Wenn Ihr Drucker z. B. über eine Festplatte oder ein zweites Fach verfügt, aktivieren Sie die entsprechenden Optionen.

9. Klicken Sie auf "Weiter".

10. Schließen Sie das Drucker-Dienstprogramm.

## 5 Verbindung zum Drucker einrichten – Panther, Jaguar

### 5,1 Rendezvous – Panther, Jaguar

Falls noch nicht erfolgt, führen Sie das Olivetti Installationsprogramm aus, um die Software zu installieren.

1. Starten Sie das Drucker-Dienstprogramm\*.  
Dies befindet sich im Ordner **Programme** -> **Dienstprogramme**.

Wenn der Drucker bereits aufgeführt ist, hat Mac den Drucker erkannt und die Olivetti Software installiert. Es kann aber sein, dass die falsche PPD-Datei verwendet wird oder falsche Hardwareoptionen konfiguriert sind. Löschen Sie daher den Drucker, beenden Sie das Drucker-Dienstprogramm, und starten Sie es neu, bevor Sie fortfahren.

2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

3. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **Rendezvous** aus.

4. Wählen Sie den zu verbindenden Drucker aus.

5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

6. Klicken Sie auf das Drucker-Dienstprogramm, und wählen Sie dann den Befehl zum Beenden des Dienstprogramms.

Nach dem Hinzufügen des Druckers müssen die Hardwareoptionen konfiguriert werden.

\* Dieses Dienstprogramm wird in Mac OS X 10.2.x Print Center genannt.

## 5,2 IP-Verbindung – Panther, Jaguar

Falls noch nicht erfolgt, führen Sie das Olivetti Installationsprogramm aus, um die Software zu installieren.

1. Starten Sie das Drucker-Dienstprogramm\*. Dies befindet sich im Ordner **Programme** -> **Dienstprogramme**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **TCP/IP Drucker** aus.
4. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **LPD/LPR** aus.
5. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.

Sie können die IP-Adresse des Druckers ermitteln, indem Sie am Drucker eine Testseite mit den Druckereinstellungen drucken:

- i. Drücken Sie am Bedienfeld des Druckers die MENU-Taste, bis PRINT INFORMATION (INFORMATIONEN DRUCKEN) angezeigt wird.
- ii. Drücken Sie die ENTER-Taste.
- iii. Drücken Sie am Bedienfeld des Druckers die MENU-Taste, bis CONFIGURATION (KONFIGURATION) angezeigt wird.
- iv. Drücken Sie die ENTER-Taste.
- v. AUSFÜHREN wird angezeigt. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Konfigurationsseiten werden gedruckt. Auf der linken Seite des ersten Blattes wird die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt mit den Netzwerkinformationen angezeigt.

6. Geben Sie den Namen der Warteliste ein. Wenn Sie diesen Namen nicht kennen, wählen Sie die Option **Standardwarteschlange des Servers verwenden** aus.
7. Wählen Sie aus dem Einblendmenü das Druckermodell aus.
8. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
9. Klicken Sie auf das Drucker-Dienstprogramm, und wählen Sie dann den Befehl zum Beenden des Dienstprogramms.

Nach dem Hinzufügen des Druckers müssen die Hardwareoptionen konfiguriert werden.

- Dieses Dienstprogramm wird in Mac OS X 10.2.x Print Center genannt.

## 5,3 AppleTalk-Verbindung – Panther, Jaguar

Falls noch nicht erfolgt, führen Sie das Olivetti Installationsprogramm aus, um die Software zu installieren.

1. Starten Sie das Drucker-Dienstprogramm\*. Dies befindet sich im Ordner **Programme** -> **Dienstprogramme**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

3. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **AppleTalk** aus.
4. Wählen Sie den zu verbindenden Drucker aus.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
6. Klicken Sie auf das Drucker-Dienstprogramm, und wählen Sie dann den Befehl zum Beenden des Dienstprogramms.

\* Dieses Dienstprogramm wird in Mac OS X 10.2.x Print Center genannt.

## 5,4 USB-Verbindung – Panther, Jaguar

Falls noch nicht erfolgt, führen Sie das Olivetti Installationsprogramm aus, um die Software zu installieren.

1. Starten Sie das Drucker-Dienstprogramm\*.  
Dies befindet sich im Ordner **Programme** -> **Dienstprogramme**.

Wenn der Drucker bereits aufgeführt ist, hat Mac den Drucker erkannt und die Olivetti Software installiert. Es kann aber sein, dass die falsche PPD-Datei verwendet wird oder falsche Hardwareoptionen konfiguriert sind. Löschen Sie daher den Drucker, beenden Sie das Drucker-Dienstprogramm, und starten Sie es neu, bevor Sie fortfahren.

2. Klicken Sie auf **Neuer Drucker**.
3. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **USB** aus.
4. Wählen Sie den zu verbindenden Drucker aus.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
6. Wählen Sie aus dem Menü **Print Center** die Option **Print Center beenden** aus.

\* Dieses Dienstprogramm wird in Mac OS X 10.2.x Print Center genannt.

## 6 Hardwareoptionen konfigurieren

Wenn Sie zusätzliche Hardware in den Drucker eingebaut haben, muss diese im Druckertreiber aktiviert werden. Dies ist für IP- und Rendezvous-Netzwerkverbindungen erforderlich.

Nachfolgend finden Sie Beispiele für zusätzliche Hardwareoptionen, die in den Drucker eingebaut werden können:

- Zusätzliche Papierkassetten
- Druckerfestplatte
- Zusätzlicher Druckerspeicher
- Duplexeinheit

1. Öffnen Sie das Drucker-Dienstprogramm (Print Center unter OS X 10.2.x).  
Dies befindet sich im Ordner **Programme** -> **Dienstprogramme**.
2. Überprüfen Sie, ob Ihr Druckermodell ausgewählt ist.
3. Wählen Sie aus dem Menü **Drucker** die Option **Information einblenden**.
4. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **Installationsoptionen** aus.

Wählen Sie die entsprechenden Hardwareoptionen aus, und klicken Sie auf **Änderungen aktivieren**.

## 7 Bekannte Probleme

### 7,1 Wertlose Daten oder leere Seiten werden gedruckt

#### **Symptome:**

Beim Drucken über eine USB- oder TCP/IP-Verbindung erhalten Sie:

- Leere Seiten oder
- Bedruckte Seiten mit einer Zeile wertloser Daten

#### **Ursache:**

Dieses Problem wird normalerweise dadurch verursacht, dass die Daten im Binärformat an den Drucker gesendet werden. Der Drucker kann Daten in diesem Format möglicherweise nicht interpretieren und druckt daher leere Seiten oder wertlose Daten.

In den Druckoptionen Ihrer Anwendung gibt es möglicherweise eine Option zum Senden von Daten im ASCII-Format. Wählen Sie diese Option aus, und drucken Sie das Dokument.

Beispielsweise in Adobe Photoshop 7 oder Adobe Photoshop CS:

1. Wählen Sie aus dem Menü **Ablage** die Option **Print with Preview** (Drucken mit Vorschau) aus.
2. Wählen Sie **Show More Options** (Weitere Optionen anzeigen) aus.
3. Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **Output** (Ausgabe) aus.
4. Wählen Sie aus dem Einblendmenü **Encoding** (Codierung) die Option **ASCII** aus.

### 7,2 Bei Trennseiten erscheint der Druck unten auf dem Blatt um 90° gedreht

#### 7,2,1 Für Mac OS X 10.2.3 oder höher:

1. Der Arbeitsspeicher im Drucker reicht nicht aus, um den Druckauftrag zu verarbeiten. Drucken Sie bei einer geringeren Auflösung.

2. Es wurde das falsche benutzerdefinierte Papierformat angegeben.

- Das im Druckertreiber angegebene benutzerdefinierte Papierformat muss mit dem Format in der Anwendung übereinstimmen.
- Überprüfen Sie, ob das im Druckertreiber angegebene Papierformat richtig ist (z. B. 320 x 900 mm).

Wenn das benutzerdefinierte Papierformat falsch ist (z. B. 328 x 900 mm), verwendet der PostScript-Treiber das Standardpapierformat – in der Regel A4.

#### 7,2,2 Nur für Mac OS 10.2.3 - 10.2.8:

3. Der Druckauftrag wird durch die Anwendung gedreht.

Durch einen Bug in OS X 10.2.x werden benutzerdefinierte Papierformate um 90° gedreht ausgegeben. Daher hat Olivetti eine Gegendrehung in die PPD-Datei (PostScript Printer Description) implementiert.

Einige Anwendungen, wie Quark Xpress oder Macromedia Freehand, erstellen jedoch ihren eigenen PostScript-Code. In diesen Anwendungen tritt dieser Fehler nicht auf.

Wenn Sie nun die PPD-Datei von Olivetti im Quark- oder Freehand-Druck-Dialogfeld auswählen, wird der Auftrag um 90° gedreht.

Durch Auswahl der Option **Seite drehen** im Olivetti Druckertreiber kann dieses Problem behoben werden. Sie können die Seite auch im Programm drehen.

### 7,3 Keine Druckausgabe oder Warteliste wurde angehalten

Symptome:

Beim Senden eines Auftrags an den Drucker:

- i. Der Auftrag verschwindet vollständig und wird nicht gedruckt, oder
- ii. Der Auftrag verbleibt im Drucker-Dienstprogramm (Print Center)

Ursache:

Die Olivetti PPD-Datei erfordert eine Filterdatei. Diese Datei muss im folgenden Ordner abgelegt sein:

`/usr/libexec/cups/filter/OkfilterA`

Wenn diese Datei gelöscht wurde oder auf Ihrem Computer fehlt, werden keine Aufträge an den Drucker gesendet. Dies tritt auf, wenn Sie die Filterdatei gelöscht haben oder eine PPD-Datei von einem anderen Mac kopiert und nicht über das Installationsprogramm installiert wurde.

Lösung:

Führen Sie das Olivetti Installationsprogramm von der CD aus, die Ihrem Drucker beiliegt. Die CUPS-Filterdatei wird installiert, und es treten keine Fehler bei der Druckausgabe auf.